

IN

EZ, 15.6.2018



Berliner Begegnungen

Das erste Gastspiel der Schwabener Sonntagsgespräche in Berlin wurde eine gelungene Sache. Mit Freude denkt Organisator **Bernhard Winter**, Altbürgermeister aus Markt Schwaben, an dieses aus seiner Sicht glückliche Experiment zurück, das am vergangenen Sonntag in der Villa Elisabeth im Stadtteil Mitte stattfand. „In wunderschöner und liebevoll gestaltetem Ambiente tauschten sich der Schriftsteller **Sten Nadolny** und die Publizistin **Sandra Maischberger** in einem tief gehenden und

persönlich gehaltenem Dialog aus über „Mensch, Worte, Bilder“. Die rund 70 Gäste waren zum Teil angereist bis aus Winterthur/Schweiz, Hamburg, Neustadt oder München – und natürlich auch aus der Heimat der Sonntagsbegegnungen im Landkreis Ebersberg“, schreibt Winter auf seiner Internetseite. Musikalisch begleitet wurde der Dialog vom Komponisten und Lyriker **Michel Ackermann**, Gastgeschenk war ein besonderes Bier der Markt Schwabener Privatbrauerei Schweiger. Eine der vielen Besonderheiten war, dass auch der Münchner Polizeipräsident **Huber-**

tus Andriä sowohl bei der Sonntagsbegegnung als auch bei der Bundestagsführung mit **McB Andreas Lenz** dabei war. Seinen Aufenthalt in Berlin nutzte Winter obendrein, um weitere Kontakte zu neuen Gesprächspartnern herzustellen. Auf diese Weise machte er einen Termin mit der mecklenburgischen Ministerpräsidentin **Manuela Schwesig** fix. Die SPD-Politikerin wird am 16. September – dann wieder in Markt Schwaben – auf den ehemaligen bayerischen Ministerpräsidenten **Günther Beckstein** (CSU) treffen. Anmeldungen sind noch nicht möglich.

JÖDO/FOTO: JULIA GOLD